

**LAWINENLAGEBERICHT Nr. 40 vom Mittwoch 12. Februar 2014**

Ausgabezeitpunkt 16.00 Uhr - Gültigkeit 48 h

NEUSCHNEE UND STARKER WIND => ERHEBLICHE LAWINENGEFAHR

Situation in der Früh

Entwicklung im Tagesverlauf



Gefahrenstufen 5 - sehr gross 4 - gross 3 - erheblich 2 - mässig 1 - gering

LAWINENGEFAHR

Gefahrenstufe 3 erheblich im ganzen Land. Die Hauptgefahr geht von den frischen Triebsschneepaketen aus, die durch den starken Wind ständig genährt werden. Sie sind in allen Expositionen oberhalb von ca. 2000 m anzutreffen und schon durch einen einzelnen Wintersportler auszulösen.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung, hauptsächlich in Kombination mit der direkten Sonneneinstrahlung, sind Selbstauslösungen von Lawinen möglich, auch großer Dimension. Sehr sonnen-exponierte Hänge, speziell wenn auch noch felsdurchsetzt sind kritisch zu beurteilen. In mittleren Lagen besteht weiterhin die Gefahr von Gleitschneelawinen.

ALLGEMEINE SITUATION

Am Dienstag hat es aufgehört zu schneien und die Sonne ist zurückgekehrt. In den letzten 48 h hat es zwischen 15 und 30 cm Neuschnee gegeben. Dabei hat immer starker Wind aus S geweht, in der Nacht auf heute hat der Wind auf N gedreht und sich verstärkt. Allgemein findet man in Kammnähe die meisten Triebsschneepakete, jedoch hat der Nordwind heute bis zur Waldgrenze herunter neue Triebsschneeansammlungen gebildet. Besonders in den, der Sonne am meisten exponierten Hängen führt die Sonneneinstrahlung zu einer Destabilisierung des in den vergangenen Tagen gefallenen Schnees, dessen Schichten zueinander eine schwache Verbindung aufweisen.

TENDENZ

Wetter: Heute viel Sonne mit ansteigenden Temperaturen und starkem Wind aus N. Morgen Donnerstag zuerst noch sonnig mit durchziehenden hohen Wolken, zum Abend hin trübt es sich aber ein. Anfangs noch starker N-Wind, später Wind aus SW. In der Nacht auf Freitag verbreitet etwas Schneefall, bis zu 10 cm. Der Freitag bringt dann wieder eine Wetterbesserung mit Sonne und nachlassendem Wind.

Lawinengefahr: In den nächsten Tagen bleibt die Lawinengefahr ERHEBLICH, STUFE 3. Der Grund dafür ist der starke Wind. Die Schneeoberfläche ist hauptsächlich pulvrig und ist somit leicht und in großen Mengen vom Wind verfrachtbar. In den Windschattenhängen sind spontane Lawinenabgänge möglich. Lawinen können allgemein schon durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden. Der Neuschnee in der Nacht auf Freitag beeinflusst die Lawinengefahr kaum.

Donnerstag



Freitag

